

Protokoll

40. Jahresversammlung der Turnveteranen STV Frauenfeld

vom 16. Februar 2023, 14 Uhr, im Pavillon Murg-Auen-Park

Obmann Köbi Debrunner begrüsst speziell das älteste Mitglied, Walter Gubler (geboren am 28. Mai 1925). Insgesamt sind von 73 Turnveteranen 59 anwesend, sechs haben sich entschuldigt. Danach gedenken alle in einer mit Musik untermalten Schweigeminute den Verstorbenen Heinz Horber, Angelo Calderari, Urs Dietschweiler, Hansruedi Kögler, Hermann Schertenleib.

Das im Internet publizierte Protokoll der letzten JV wird genehmigt.

In seinem Jahres-Rückblick zeigt Köbi Debrunner mit vielen Bildern die Donnerstags-Wanderungen, die letzte Jahresversammlung, dem Frühlings Jassturnier, der Vormittags Wanderung, der Tageswanderung ins Schaffhausische, dem Ausflug mit den Partnerinnen nach Amden, der Wanderwoche auf der Bettmeralp, dem Ausflug zum Kloster St. Urban, dem Tageskarten Ausflug nach Mürren und der letzten Donnerstags Wanderung.

Weil es die 40. JV der Turnveteranen ist, hat Erich Schmidlin im Archiv gestöbert und viele Reminiszenzen ausgegraben.

Absoluter Höhepunkt dieses Nachmittages war die Ehrung für den nach 15 Jahren als Donnerstags-Wanderleiter abtretenden Röbi Kern. Köbi Debrunner hat nicht nur eine Urkunde verfasst, sondern in akribischer Kleinarbeit ein Fotobuch mit unzähligen Ausflügen von Röbi verfasst. In dieser langen Zeit waren bei 530 Wanderungen insgesamt 15 376 Kollegen mit ihm auf Wanderschaft. Zurückgelegt hat dabei die A-Gruppe 3681 und die B-Gruppe 3223 Kilometer. Der Geehrte bedankt sich mit gewohnt launischen Worten für die lange wunderbare Zeit und die Präsente und wünscht seinem Nachfolger alles Gute.

Im wie immer äusserst umfangreichen Jahres-Programm fehlt erstmals die Wanderwoche. Köbi Debrunner erklärt anhand einer Umfrage, warum das so ist: Zu wenig Interessierte. Dafür gibt es einen zusätzlichen Tages-Ausflug. Als Verantwortlicher sagt Hansruedi Güttinger, wohin es geht: Am 4. Mai ins Toggenburg und am 7. September in die Nähe der Drei Weihern in St. Gallen. Der von Alois Leutenegger organisierte Ausflug mit Partnerinnen führt am 22. Juni an

die Donauquelle. Bruno Stäheli macht auf den allerletzten Auftritt von Strupler/Stäheli am 11. November aufmerksam.

Kassier Alois Leutenegger erläutert die erfolgreiche Jahresrechnung, welche genehmigt wird. Weil es die Turnveteranen seit 40 Jahren gibt, hat er in Absprache mit der Obmannschaft – dank sehr gut gefüllter Kasse - das Ausgaben-Budget deutlich nach oben geschraubt. Vor allem der Anlass im Casino mit Partnerinnen am 30. November soll etwas ganz Spezielles werden. Auch das Budget wird trotz diesem klaren Minus genehmigt.

Bei den Mutationen gibt es neben den fünf Verstorbenen mit Paul Köchli einen Austritt zu verzeichnen. Die Mitgliederzahl beträgt neu 73.

Die vor allem von Paul Winiger neu erarbeiteten Statuten werden genehmigt. Das heisst neben anderem: Es gibt keine Obmannschaft mehr, sondern es heisst jetzt Vorstand, der Obmann ist Präsident und aus dem Säckelmeister wird ein Kassier.

Weil ein Wahljahr ist, muss der Vorstand von den Mitgliedern bestätigt werden. Köbi Debrunner bleibt Präsident, Ruedi Stettler Vize und Aktuar, Alois Leutenegger Kassier. Das Amt des Donnerstags-Wanderleiters übernimmt der bisherige Wanderwoche-Verantwortliche Hansruedi Güttinger von Röbi Kern, der ihm aber als Beisitzer weiterhin mit seiner immensen Erfahrung zur Seite steht. Weil turnusgemäss Paul Winiger als Revisor ausscheidet, wird neu Peter Frick gewählt.

Anträge wurden keine eingereicht.

Bruno Stäheli bedankt sich unter Verschiedenes im Namen der Anwesenden beim Vorstand für die geleistete umfangreiche Arbeit.

Traditionell wurde zum Abschluss der JV das Thurgauer Lied gesungen.

Im Anschluss an die um 16 Uhr beendete Versammlung wird ein Bürli und Fleischkäse sowie zum Dessert ein garnierter Käseteller serviert. Zuständig für das Herrichten waren Röbi Kern, Roland Lehmann, Prisca Stettler und Rosmarie Leutenegger. Für genügend Tranksame sorgen Annelies Debrunner und Marlies Güttinger.

Frauenfeld, 17. Februar 2023. Aktuar Ruedi Stettler